



Ortsverwaltung Mainz-Hechtsheim

Frau Ortsvorsteherin

Tatiana Herda Muñoz

Antrag

zur Sitzung des Ortsbeirates am 04.02.2021

„Optimierung der Verkehrsanbindung mit dem ÖPNV zwischen der Frankenhöhe und der Ortsmitte von Hechtsheim“

In der Vergangenheit gab es in Hechtsheim mehrere Anläufe, die Verkehrsverbindung zwischen der Frankenhöhe und der Ortsmitte mittels des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) zu optimieren. Bisher scheiterte eine mögliche Umsetzung u. a. wegen der Enge der Straßen an der Größe eines Fahrzeugs (Standardbus der Mainzer Mobilität mit 12 Meter Länge).

Bewohner/innen der Frankenhöhe sowie des dortigen Seniorenheims müssen für den Weg in die Ortsmitte daher alternativ den eigenen PKW nutzen und / oder zu Fuß gehen. Der Autoverkehr in der Ortsmitte von Hechtsheim hat in den letzten Jahren erheblich zugenommen. Parkplatzsuchverkehr an nahezu allen Werktagen ist die Folge. Samstags vormittags ist es besonders drastisch.

Die Mainzer Mobilität betreibt seit einigen Monaten versuchsweise zu verschiedenen Zeiten den sogenannten MainzRider. Hierbei handelt es sich um umweltfreundliche Fahrzeuge (acht Nissan e-NV 200 sowie zwei LEVC-Fahrzeuge. Die Fahrzeuge haben einen Elektroantrieb und fahren lokal emissionsfrei.) Zwei dieser Vans sind überdies barrierefrei und können auch einen Rollstuhl transportieren. Gegenwärtig sind die zehn Fahrzeuge in verschiedenen Mainzer Stadtteilen unterwegs. Alle vorhandenen Fahrzeuge können das Straßennetz in Hechtsheim von der Größe her komplikationslos nutzen.

Insbesondere älteren Bewohnern von Hechtsheim käme so ein Einsatz zwischen Frankenhöhe und Ortsmitte sehr entgegen.

Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob ein Testeinsatz für diese umweltfreundlichen Fahrzeuge innerhalb von Hechtsheim zu den Verkaufszeiten des Handels möglich ist. Für den anschließenden Nachtverkehr in anderen Stadtteilen ab 18:00 Uhr wäre der MainzRider dann wieder frei verfügbar.

Außerdem bitten wir die Verwaltung zu prüfen, ob der Mainz-Rider auch für Fahrten zum Impfzentrum eingesetzt werden könnte, wenn die Person/en nicht über die Möglichkeit verfügt, mit dem eigenen Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln das Impfzentrum zu erreichen.

gez.

Birgit Zehe-Clauß (FDP)

Jürgen Linde (Grüne)

Klaus Euteneuer (SPD)